



Bildungsunternehmen Dr. Jordan stellt Weiterbildung „IHK geprüfte/r Bankfachwirt/in“ vor

20.03.10 - FULDA - „Wir schließen eine Bildungslücke und bieten ein attraktives Weiterbildungsangebot“: Die Rede ist von der berufsbegleitenden Weiterbildung „IHK geprüfte/r Bankfachwirt/in“, die jetzt vom Bildungsunternehmen Dr. Jordan konzipiert wurde. Thomas Selenka, Leiter der Erwachsenenbildung, erklärte: „Trotz Bankenkrise werden wir auch in Zukunft die Banken brauchen und die wiederum brauchen qualifizierte Mitarbeiter/innen, die mit Kompetenz und hoher Beratungsqualität überzeugen.“ Im Umkreis von rund 100 Kilometern sei das Fuldaer Bildungsunternehmen der einzige Bildungsträger mit diesem speziellen Angebot. „Wir übernehmen hier die Funktion der Bankakademie, die sich vor rund sechs Jahren aus der Region zurückgezogen hat.“



Zum Bild: Haben das Weiterbildungskonzept für die „Banker“ erarbeitet: Thomas Selenka, Dr. Lothar Jordan, Marita Schubert, Peter Vater und Stefan Schunck (von lks.).

Selbstverständlich, so weiß Selenka, bieten beispielsweise die Sparkassen und Genossenschaftsbanken diese Weiterbildung in den eigenen Häusern an, „doch gerade für die jungen Mitarbeiter/innen, die sich noch in einer hausinternen ‚Warteschleife‘ auf diese Weiterbildung befinden, ist unser Angebot attraktiv.“ Durch die Weiterbildung zum/r Bankfachwirt/in wird ein hoher Spezialisierungsgrad erworben, der zu weiteren Managementaufgaben befähigt, wie etwa die umfassende Analyse von Kreditsachverhalten oder die Risikobewertung bei der Vergabe von Waren- und Kundenkrediten und ebenso auch die Übernahme von Führungsaufgaben im Background, also im Personalwesen, Controlling oder in der Revision.

Bereits vor dem Start des ersten Lehrgangs im Oktober habe das Bildungsunternehmen durch persönliche Umfragen eine gute Resonanz auf dieses innovative Angebot erfahren: „Wir treten in einen gesunden Wettbewerb mit den internen Angeboten der Banken und fördern damit junge Menschen, die schneller auf der Karriereleiter nach oben kommen wollen.“ Und „schnell“ bedeutet in diesem Fall, dass die Weiterbildung nicht, wie allgemein üblich, in zwei Jahren sondern in einem Jahr absolviert werden kann. Unterrichtet wird montags und mittwochs von 18:00 bis 21:15 Uhr und am Samstag von 8:00 bis 13:00 Uhr.

Mit einem Blick in die Zukunft verdeutlicht Dr. Lothar Jordan als Inhaber des Bildungsunternehmens, dass das „Ende der Fahnenstange“ damit noch nicht erreicht sei: „Nach dem/r Bankfachwirt/in schließt sich der/die Bankbetriebswirt/in an und auch dieses Feld möchten wir bearbeiten.“ Zuspruch kam dazu auch von der Industrie- und Handelskammer Fulda: Nicht so sehr den Wettbewerbsgedanken sehe er im Vordergrund, betonte IHK-Geschäftsführer Stefan Schunck, sondern vielmehr die Chance, junge Menschen zu qualifizieren und sie in der Region zu halten. Mehr unter www.bildungsunternehmen-jordan.de +++

[document info]

Copyright © Osthessen-News und andere Urheber 2000-2010

Ein Projekt von unabhängigen Journalisten in Fulda.

Eine Veröffentlichung der Inhalte bedarf der Zustimmung von Osthessen-News oder des jeweiligen Urhebers.